

Praktische Prüfung Sportseeschifferschein (SSS) nach Nummer 4.1 der Durchführungsrichtlinie zur SportSeeSchiffV für die Antriebsarten „Antriebsmaschine und unter Segel“ sowie „Antriebsmaschine“.

Pflichtaufgaben:

Rettungsmanöver Durchführung eines „Boje-über-Bord-Manövers“	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
unter Segel	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
mit Maschinenunterstützung	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
Bei Prüfungen mit der Antriebsart „Antriebsmaschine und unter Segel“ müssen beide Manöver gefahren werden. Sie dürfen nicht zu einem Manöver zusammengefasst werden. Bei Prüfungen in der Antriebsart „Antriebsmaschine“ wird nur ein Manöver mit Maschine gefahren.		
Radar	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Einschalten und Bedienen des Radargerätes. Interpretieren des Radarbildes für die Navigation und Verkehrssituation. Bestimmung des Schiffsortes.		
Seekarte	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Bestimmung des Schiffsortes, Absetzen, Bestimmen und Umwandeln von Kursen	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
Segeln/Fahren	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Steuern verschiedener Kurse nach Kompass oder festen Seezeichen/Landmarken (oder unter Segel: zum Wind), ggf. unter Berücksichtigung der KVR und Seeschiffahrtsstraßenordnung	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
An- oder Ablegen mit Antriebsmaschine	1. Versuch <input type="checkbox"/> 2. Versuch <input type="checkbox"/>	
unter Segel	1. Versuch <input type="checkbox"/>	
Wenden oder Halsen	2. Versuch <input type="checkbox"/>	
Wird eine mit „nicht ausreichend“ bewertete Pflichtaufgabe aus dem vorstehenden Prüfungsbereichen auch bei der Wiederholung (außer Radar) mit „nicht ausreichend“ bewertet, so ist die praktische Prüfung nicht bestanden.		

Sonstige Aufgaben:

Seemannschaft/Fertigkeiten	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Prüfen der Seetüchtigkeit der Yacht einschließlich der Sicherheitsausrüstung und deren Handhabung (u.a. pyrotechnische Notzeichen)		
Anwenden von Leinen beim An- oder Ablegen (Spring, Vor- Achterleine, Leine auf Slip)		
Sicherer Umgang mit Tauwerk (Knoten, Belegen)		
Von diesen Aufgaben muss eine dem Prüfling gestellt werden. Es darf nicht mehr als eine gestellt werden.		
Wetterkunde	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Beurteilen der Wetterlage und -entwicklung am Ort und zum Zeitpunkt der Prüfung.		
Ablesen der Wetterinstrumente und Auswerten der Daten.		
Diese Wetteraufgabe muß gestellt werden		
Navigation	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Arbeiten mit einem Empfänger für ein satellitengestütztes Funknavigationsverfahren.		
Arbeiten mit Steuerkompass, Peilscheibe und/oder Handpeilkompass		
Diese beiden Aufgaben müssen gestellt werden.		
Motor, Elektrische Anlage und Gasanlage	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Motor		
Kontrolle und Starten (z.B. Ölstand, Kühlwasser)		
Störungen (z.B. niedriger oder zu hoher Öldruck, Verhalten bei Ausfall des Kühlwassers, Warnleuchte der Ladekontrolle erlischt nicht)		
Elektrische Anlage		
Kontrolle, Störungen (z.B. Batteriezustand, Batterieschaltung, Batterieladung/ Eigen- oder Fremdladung)		
Gasanlage		
Bedienen, Kontrolle, Störungen (z.B. Zündsicherung, Anschluss, Vorrat, Absperrung)		
Von diesen Aufgaben muss eine gestellt werden. Es darf nicht mehr als eine gestellt werden.		

Seemannschaft, Manöver	Ergebnis ausreichend	Ergebnis nicht ausreichend, weil:
Manöver mit Antriebsmaschine		
Drehen und/oder Aufstoppen auf engem Raum		
Vorbereitung der Yacht für das Ein- und Auslaufen		
Durchführung eines Ankermanövers		
Manöver unter Segel		
Segelsetzen/Segelbergen in Fahrt		
Einreffeln und/oder Ausreffeln in Fahrt		
Beidrehen und/oder Aufschiesser fahren		
<p>Von den Manövern unter Segel muss eins mit ausreichend bewertet sein und es dürfen höchstens 2 Manöver geprüft werden. Sind beide Manöver mit „nicht ausreichend“ bewertet, so ist die praktische Prüfung nicht bestanden.</p>		